

TeleTrust EBCA

European Bridge Certificate Authority

Finanzierungsordnung

für Mitglieder der
TeleTrust European Bridge CA

Informationen zum Dokument

Version 4.3
26.02.2019

Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT)
Chausseestraße 17
D-10115 Berlin

Tel.: +49 30 / 400 54 310
Fax: +49 30 / 400 54 311

info@ebca.de
<http://www.ebca.de>

Inhaltsübersicht

1	Allgemeines	3
2	Bemessungsgrundlage	3
3	Finanzierungsstaffelung.....	4
4	Fälligkeit und Zahlungsweise.....	4
5	Verwendung.....	4

Historie

Ver- sion	Datum	Änderung	Autor
2.2	01.12.2010	Anpassung Begrifflichkeiten	Dr. Holger Mühlbauer
2.3	11.01.2012	Anpassung des Verbandsnamens	Dr. Holger Mühlbauer
2.4	08.02.2012	Anpassung Erscheinung, Anpassung Begrifflichkeiten	Marieke Petersohn
3.0	01.09.2012	Neuordnung der Beträge	Marieke Petersohn
4.0	26.03.2014	Neuordnung der Beiträge	Marieke Petersohn
4.1	17.07.2014	Neues EBCA-Logo eingefügt	Martin Fuhrmann
4.2	10.02.2015	Einpflegen neuer Beitrag	Martin Fuhrmann
4.3	26.02.2019	Anpassung des Verbandsnamens	Morad Abou Nasser

1 Allgemeines

Der Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT) als Träger der European Bridge CA (EBCA) betreut die Initiative. Als gemeinnützig anerkannter Verein betreut TeleTrusT die EBCA nicht gewinnorientiert, muss allerdings auf Kostendeckung achten.

Die Teilnehmerorganisationen (z.B. Unternehmen, Behörden oder Institutionen) entrichten eine angemessene Zuwendung an TeleTrusT, die sich wie folgt beschrieben ergibt.

2 Bemessungsgrundlage

Die anteilige Höhe der Mitfinanzierung orientiert sich an der Größe der angeschlossenen Public-Key-Infrastruktur (PKI). Die Bemessungsgrundlage ist dabei im Einzelfall festzulegen.

Die Bemessungsgrundlage ist für

- nichtöffentliche PKIen (Eigenanwender, organisationsinterne PKI, geschlossene Benutzergruppe) die Anzahl der Mitarbeiter (bzw. Mitglieder der Benutzergruppe) mit persönlichen Zertifikaten in der PKI;
- öffentliche PKIen (Zertifikatsdiensteanbieter) die Anzahl der mit Leistungen der EBCA versorgten Zertifikatsinhaber.

Ist eine Bemessung nach dieser Vorgabe nicht eindeutig möglich, ist die Bemessungsgrundlage sinngemäß zu vereinbaren.

Zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage werden zu Beginn eines jeden Kalenderjahres und nach jeder Registrierung von PKIen eines Teilnehmers die erwarteten durchschnittlichen Nutzerzahlen bis zum Ende des Kalenderjahres durch den Teilnehmer geschätzt. Wesentliche Abweichungen von der Schätzung sind dem Betreiber der EBCA am Jahresende mitzuteilen. Ersatzweise kann die Schätzung durch den Betreiber der EBCA erfolgen.

Die Anzahl der angemeldeten Root- und CA-Zertifikate einer Teilnehmerorganisation spielen für die Zuwendungs-bemessung keine Rolle sondern nur die Summe der angeschlossenen Mitarbeiterzertifikate.

Falls von einem sehr großen Unternehmen oder einer deutschlandweiten Behörde nur ein Teilbereich Mitglied der EBCA wird (z.B. ein regionaler Firmenstandort oder eine Landesbehörde), dann zählen nur die Mitarbeiterzertifikate dieser aktiv beteiligten Teilnehmerorganisation.

3 Finanzierungsstaffelung

Die Jahreszuwendung für eine Teilnehmerorganisation wird gestaffelt nach deren Nutzerzahl (bzw. Mitarbeiterzertifikaten) entsprechend der Bemessungsgrundlage erhoben. Um kleinen Teilnehmern eine Mitgliedschaft an der EBCA zu ermöglichen, wird diesen eine eigene Beitragskategorie mit drei Beitragsgruppen angeboten. Die Beitragsgruppe "K" beinhaltet die Mitgliedschaft in der EBCA und die damit verbundenen Prüfungen und administrativen Aufwendungen. Die zweite Beitragsgruppe "K+" beinhaltet zusätzlich die Integration in den EBCA-Verzeichnisdienst mit einer eigenen PKI. Als kostenreduzierte Variante ermöglicht die dritte Beitragsgruppe "K100" bis zu 100 Zertifikate (Mindestvertragslaufzeit 3 Jahre) in den EBCA-Partner-Store hochzuladen. TeleTrusT-Mitglieder erhalten in der "K100"-Stufe 100 EUR Rabatt.

Beitragsstufe	Zahl ausgestellter Zertifikate	Zuwendung pro Jahr
K100	≤ 100 Nutzung EBCA-Partner-Store (Mindestvertragslaufzeit 3 Jahre) für TeleTrusT-Mitglieder (100 EUR Rabatt)	900,00 EUR 800,00 EUR
K	≤ 300 mit Anbindung eines externen Verzeichnisdienstes (TSP)	500,00 EUR
K+	≤ 300 mit Anbindung des eigenen Verzeichnisdienstes	2.100,00 EUR

Kosten für die Standard-Mitgliedschaft in der EBCA incl. Nutzung des Verzeichnisdienstes

Beitragsstufe	Zahl ausgestellter Zertifikate	Zuwendung pro Jahr
GI	Gemeinnützige Institution	3.750,00 EUR
BF	Bildungs- und Forschungseinrichtungen	3.750,00 EUR
EB	Alle Neubetriebe im ersten Jahr: 2.750 EUR Beitrag + 1.000 EUR Aufnahme	3.750,00 EUR
UN1	≤ 1000 ausgestellte Zertifikate	7.500,00 EUR
UN2	≤ 2000 ausgestellte Zertifikate	10.000,00 EUR
UN3	≤ 5000 ausgestellte Zertifikate	13.000,00 EUR
UN4	> 5000 ausgestellte Zertifikate	17.500,00 EUR

In bestimmten Ausnahmefällen, z.B. für zeitliche begrenzte Nutzungen, kann der Beitrag reduziert werden.

Der Anschluss an den EBCA-Verzeichnisdienst kann zum Beispiel über einen externen Verzeichnisdienst des Teilnehmers oder einen von außen zugänglichen Zertifikatsspeicher erfolgen. Die Kosten für die Bereitstellung der Zertifikate sind nicht Teil der EBCA-Mitgliedschaft und gesondert durch den Teilnehmer zu tragen. Die EBCA bietet an, den Teilnehmer bezüglich der externen Bereitstellung der Zertifikate zu beraten. Dem EBCA-Verzeichnisdienst ist ein Zertifikatsspeicher angeschlossen, über den der Teilnehmer zu Sonderkonditionen seine Zertifikate veröffentlichen kann.

4 Fälligkeit und Zahlungsweise

Die erste Zahlung wird unmittelbar nach der Registrierung der neuen Teilnehmerorganisation (bzw. ihrer Zertifikate) anteilig für die Restlaufzeit des laufenden Jahres fällig. Folgezahlungen sind immer für das laufende Kalenderjahr im Voraus zu zahlen. Nach Feststellung der zutreffenden Zuwendungshöhe fordert TeleTrusT diese bei der Teilnehmerorganisation an.

5 Verwendung

Durch die Finanzierung werden folgende Kosten abgedeckt

- Registrierung / Deregistrierung der Teilnehmerorganisationen sowie ihrer Root- und CA-Zertifikate
- Verwaltung und Verteilung der Certificate Trust List (CTL), der Sub-Root-List und von Sperrinformationen
- Organisation und Dokumentation der Interoperabilitätstests
- Betrieb der EBCA-Internet-Plattform(en)
- Betrieb des Verzeichnisdienstes (Bridge-LDAP) in einem professionellen Rechenzentrum
- Management, Administration, Weiterentwicklung, interne Berichte, Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Veröffentlichungen, Pressemitteilungen, Web- und Messepräsenz)
- Organisation und Durchführung von Gremiensitzungen, Vermittlung von Experten und Networking